

BESCHLUSSVORLAGE V0243/15 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Amt für Gebäudemanagement
	Kostenstelle (UA)	6014
	Amtsleiter/in	Pfaller, Thomas
	Telefon	3 05-22 60
	Telefax	3 05-22 69
E-Mail	gebaeudemanagement@ingolstadt.de	
Datum	19.03.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	25.03.2015	Vorberatung	
Stadtrat	16.04.2015	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Beantragung einer Planstelle für das Amt für Gebäudemanagement
„Schulhausmeisterspringer“
(Referent: Herr Ring)

Antrag:

Beantragt wird eine Teilzeitstelle (Bewertung EG 5). Die Zuordnung erfolgt zum Amt für Gebäudemanagement.

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten ca. 22.350 €	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 601400410000 <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Der Stellenplan 2014 des Amtes für Gebäudemanagement beinhaltet neben den 32 Planstellen für die den einzelnen Schulanlagen fest zugeordneten Stammhausmeister nur noch 3 Planstellen für **mobil** einzusetzende Springer als Urlaubs- und Krankheitsvertretung der Stammhausmeister und für unterstützende Tätigkeiten.

Die Altersstruktur der Mitarbeiter (insgesamt 23 Mitarbeiter sind 50 Jahre und älter, 5 davon 60 Jahre und älter) führt zu einer immer größer werdenden Gruppe von Kollegen, die auf Grund arbeitsärztlich bescheinigter körperlicher Einschränkungen nicht mehr in vollem Umfang leistungsfähig sind. Dazu kommen zunehmend krankheitsbedingte, mitunter auch mehrere Monate andauernde Arbeitsausfälle von Mitarbeitern, die zu vertreten sind.

Infolge dessen können mit dem vorhandenen Springerteam von 3 Mitarbeitern entweder notwendige Vertretungen an den Schulen nicht mehr sichergestellt werden oder es kommt zur Überlastung der Hausmeisterkollegen.

Das Amt für Gebäudemanagement beantragt daher die Schaffung einer Planstelle in Teilzeit für einen Schulhausmeisterspringer. Durch die interne Umschichtung einer halben Stelle kann damit

eine Vollzeitstelle besetzt werden.

Die Vorlage ist mit der Steuerungsunterstützung abgestimmt.